



**Hof
Apfeltraum**

Bericht des Vorstandes der Apfeltraum AG für das Geschäftsjahr 2014

Die Situation am Hof Apfeltraum

Für den Hof Apfeltraum hatte das Jahr 2014 Höhen und Tiefen. Zu den Tiefen zählte, dass wir nach langem Warten auf die Fördermittelzusage zum weiteren Bauabschnitt, letztlich dann einsehen mussten, dass es nicht mehr zu schaffen sein wird. Da mit dem Jahr 2014 eine siebenjährige EU Förderperiode zu Ende ging, müssen wir nun neu beantragen und wiederum warten.

Zu den Höhen hingegen gehörte eindeutig, dass ganz unerwartet 10 ha unmittelbar angrenzendes Land zu verkaufen waren. Und nicht nur das, sondern auch die Unterstützung zum Kauf des Landes kam fast wie von alleine. Innerhalb weniger Wochen hatten wir die „Apfeltraum Landerwerb GbR“ gegründet, die aus acht Gesellschaftern besteht und in der auch die Apfeltraum AG einen Anteil hält.

Ebenfalls mit Unterstützung konnte im Frühjahr die Fotovoltaik-Anlage in der Gärtnerei in Betrieb genommen werden, die in etwa den Strom erzeugt, der zum Betrieb der Gärtnerei gebraucht wird.

Landwirtschaftlich war 2014 ein Jahr was von guten und stabilen Erträgen geprägt war. Dagegen ist das diesjährige Frühjahr und der Sommer bisher so trocken, dass insbesondere auf den Feldern und Wiesen leider schon jetzt deutlich weniger Ertrag zu erwarten ist.

Tätigkeit der Apfeltraum AG

Die Apfeltraum AG hat ihre Tätigkeiten fortgeführt, die ja vor allem in der Bereitstellung unseres Gebäudes für den Hof und in der Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit besteht.

Unsere Veranstaltungen sind gut eingeübt und werden sehr gut besucht: Der Jungpflanzenmarkt im Mai, der Adventsmarkt und im Sommer ein großes Hoffest, gemeinsam mit dem Naturpark Märkische Schweiz. Dazu kamen wie in den vergangenen Jahren zahlreichen Führungen und Erlebnistage für Schulklassen in Zusammenarbeit mit



Auszeichnung des Hof Apfeltraum als Naturpark Partner durch den Naturpark Märkische Schweiz

der Sarah-Wiener-Stiftung, Feldtage für den Müncheberger Kindergarten und Exkursionen z.B. für Ökolandbaustudenten von der Hochschule in Eberswalde.

Finanzen der AG

Die AG hat das Jahr 2014 zum dritten Mal in Folge mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Der Abschluss weist einen Gewinn von 1.860 EUR aus, was bei einem Umsatz von rund 22.000 EUR durchaus erfreulich ist. Dieser Gewinn wird auch dadurch ermöglicht, dass nach wie vor sehr viel Engagement in den Aufbau der Apfeltraum AG fließt. Ein relativ großer Betrag wurde in 2014 in den Bereich Werbekosten investiert. Hierhinter verbirgt sich die komplette Neugestaltung der Internetseite www.hof-apfeltraum.de, die in wenigen Wochen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Da die Apfeltraum AG auch zum Dezember 2014 noch einen Verlustvortrag von -17.820 EUR aufweist, schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, diesen weiter abzubauen und auch in 2015 keine Dividende auszuschütten.

Ausblick auf 2015 und die Zukunft

Im März dieses Jahres haben wir eine Klausurtagung abgehalten, um auf die vergangenen 10 Jahre Apfeltraum AG zu blicken und das gemeinsame Bild zu schärfen, welche Ziele wir in den kommenden 10 Jahren erreichen wollen. Dafür haben wir einen kleinen Leitbildprozess angeschoben, der uns hoffentlich gutes Rüstzeug für die nächsten Schritte gibt.

Grundsätzlich wollen wir die Apfeltraum AG weiter ausbauen, wollen mit ihrer Hilfe den Hof die Gebäude und das Land weiter sichern und pflegen. Die Apfeltraum AG soll dabei helfen, den Hof Apfeltraum als lebendigen und gesunden Ort in unserer Region weiter gedeihen zu lassen. Strukturell wollen wir uns in der AG dabei stärker auf die Kernaufgaben konzentrieren. Um dies gut leisten zu wollen schlagen wir der

Hauptversammlung 2015 vor, die Satzung schlanker zu fassen und eine Kapitalerweiterung in Höhe von 100.000 EUR zu beschließen.



Für die bislang entgegengebrachte Unterstützung und das Vertrauen bedanken wir uns.

Müncheberg, den 19. Juni 2015

Jakob Ganten, Stefan Schulz, Vorstandsmitglieder